

diese sieben auff ein mal / vnd storben zur zeit der ersten Erndten wenn die Gerstenerndte angehet.

Rizpa. Da nam Rizpa die tochter Aia einen sack / vnd breitet in auff den fels am anfang der Erndten / bis das wasser vom Himmel vber sie troff / vnd lies des tags die vogel des Himmels nicht auff inen rugen / noch des nachts die Thier des feldes.

1. Reg. 31. Vnd es ward David angesagt / was Rizpa die tochter Aia Sauls kebs weib gethan hatte. Vnd David gieng hin vnd nam die gebeine Saul / vnd die gebeine Jonathan seins Sons / von den Bürgern zu Gabes in Gilead (die sie von der gassen Bethsan gestolen hatten / dahin sie die Philister gehenget hatten / zu der zeit / da die Philister Saul schlugen auff dem berge Gilboa) vnd bracht sie von dannen er auff / vnd samleten sie zuhaußen mit den gebeinen der gehengeten / Vnd begruben die gebeine Sauls vnd seines sons Jonathan im lande Ben Jamin / zu Sela im grabe seines vaters Kis / Vnd theten alles wie der König geboten hatte / Also ward Gott nach diesem dem Lande wider versinnet.

Jesbi. Erhub sich aber wider ein krieg von den Philistern wider Israel / Vnd David zoch hin ab vnd seine Knechte mit im / vnd stritten wider die Philister / Vnd David ward müde. Vnd Jesbi zu Nob (welcher war der kint der Rapha einer / vnd das gewicht seines Spers war drey hundert gewicht erz vnd hatte newe woffen) der gedacht David zuschlagen. Aber Abisai der son Jeru Ja halff im / vnd schlug den Philister tod. Da schwuren im die menner David / vnd sprachen / Du solt nicht mehr mit vns ausziehen in den streit / das nicht das Liecht in Israel verlessche.

David
streitet wider die
Philister.
Abisai.

1. Reg. 41. Danach erhub sich noch ein krieg zu Nob mit den Philistern / Da schlug Sibechai der Husathiter den Saph / welcher auch der kint der Rapha einer war.

Sibechai.

Goliath Vnd es erhub sich noch ein krieg zu Gob mit den Philistern / Da schlug Elhanan der son Jaere Orgim ein Bethlehemiter den Goliath den Gethiter / welcher hatte einen Spies / des stange war wie ein Weberbawm.

Elhanan.

Langer man Vnd es erhub sich noch ein krieg zu Gath / Da war ein langer Man / der hatte sechs finger an seinen henden / vnd sechs Zee an seinen füßen / das ist vier vnd zwenzig an der zal / vnd er war auch geboren von Rapha. Vnd da er Israel honsprach / schlug in Jonathan der son Simea des bruders David. Diese vier waren geboren dem Rapha zu Gath / vnd fielen durch die hand David vnd seiner Knechte.

Jonathan.

XXII

psal. 18. Vnd David redet fur dem HERRN die wort dieses Liedes / Zur zeit / da in der HERR errettet hatte / von der hand aller seiner Feinde / vnd von der hand Saul / vnd sprach.



DER HERR ist mein fels / Vnd meine Burg / vnd mein Erretter.

Gott ist mein hort / auff den ich trawe / mein Schilt vnd horn meins heils / Mein Schutz vnd meine Zuflucht / Mein Heiland / der du mir hilffst vom freuel.

Ich wil den HERRN loben vnd anrufen / So werde ich von meinen Feinden erlöset werden.

Wenn es hatten mich vmbfangen die schmerzen des todes / Vnd die beche Belial erschreckten mich.

Der Helle band vmbsiengen mich / Vnd des Todes stricke vberweldigten mich.

Wenn mir angst ist / So ruffe ich den HERRN an / vnd schrey zu meinem Gott /

h ij nem Gott /